

# **Zeugnis: muss immer jeder Satz positiv formuliert sein?**

## **Beitrag von „der PRINZ“ vom 26. Januar 2014 00:58**

Hallo Nani,

ich würde schreiben (was du vorschlägst) "Es fällt dir noch schwer, Aufgaben mit den Zahlen bis 100 zu rechnen." , das ist ja keine Überraschung für das Kind, das merkt es doch sicher in jeder Mathestunde.

Wichtig finde ich, dass im nächsten Satz geschrieben wird, wie es weiterlernen kann, mit den Zahlen sicherer zu rechnen... "Übe regelmäßig mit dem Dingsbumsmaterial..." oder so